

# NIEDERSCHRIFT

---

Gremium	Haupt- und Finanzausschuss
Sitzungsnummer	HuF/040/11-16
Sitzungsdatum	Mittwoch, den 26.11.2014
Sitzungsbeginn	19:00 Uhr
Sitzungsende	21:55 Uhr
Ort	Sitzungssaal Gebäude I, Raum 001, Mainzer-Tor-Anlage 6, 61169 Friedberg (Hessen)

## Teilnehmerliste

### Vorsitzende

Frau Marion Götz

### Mitglieder

Herr Olaf Beisel  
Herr Ulrich Hausner  
Herr Bernd Messerschmidt  
Herr Peter Schmidt  
Herr Florian Uebelacker  
Herr Reiner Veith vertreten durch Herrn Muras  
Herr Erich Wagner  
Herr Günther Winfried Weil

### Schriftführerin

Frau Madeline Cacalano

### Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung

Herr Gerhard Bohl  
Herr Carl Cellarius  
Frau Claudia Eisenhardt  
Frau Silvia Elm-Gelsebach  
Herr Winfried Ertl  
Herr Achim Güssgen-Ackva  
Herr Michael Klaus  
Frau Rebecca Riesener  
Herr Bernd Stiller  
Frau Evelyn Weiß

### Mitglieder des Magistrates

Herr Bürgermeister Michael Keller  
Herr Erster Stadtrat Peter Ziebarth  
Herr Stadtrat Markus Alexander Fenske ab Top 1  
Herr Stadtrat Dr. Olaf Osten  
Herr Stadtrat Herbert Wellenberg

## Verwaltung

Frau Cornelia Becker; Leiterin des Haupt- und Personalamtes	bis Top 3
Frau Christine Böhmerl; Leiterin des Amtes für soziale und kulturelle Dienste und Einrichtungen	bis Top 5
Herr Sebastian Dein; Sportabteilung	bis Top 5
Frau Dr. Christiane Pfeffer; Leiterin des Amtes für Stadtentwicklung, Liegenschaften und Rechtswesen	
Herr Horst Brückner; Mitarbeiter des Amtes für Stadtentwicklung, Liegenschaften und Rechtswesen	bis Top 2
Frau Lena Herget; Stabsstelle Wirtschafts- förderung/Stadtmarketing/Tourismus	bis Top 4
Herr Benjamin Sturm; Finanzabteilung	bis Top 10
Herr Hans-Peter Schad; Entsorgungsbetriebe	bis Top 10

## Gäste

Vorstandsmitglieder und Geschäftsführerin der Volksbühne e.V.	zu Top 1
--	----------

Ausschussvorsitzende Götz eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Die Ladung zur Sitzung erfolgte fristgemäß.

Ausschussmitglied Uebelacker beantragt, die **Tagesordnungspunkte**

<b>6</b>	<b>11-16/0996</b>	<b>1. Nachtragshaushaltssatzung 2014</b>
----------	-------------------	--

und

<b>7</b>	<b>11-16/1060</b>	<b>Finanzcontrolling-Bericht der Stadt Friedberg (Hessen) zum 30.09.2014</b>
----------	-------------------	--

**gemeinsam** und **in umgekehrter Reihenfolge** zu beraten. Einwände gegen diesen Antrag ergehen nicht.

Somit lautet die Tagesordnung wie folgt:

## Tagesordnung:

TOP	DS-Nr.	Titel
1	11-16/0208-1	Zuschuss an den Volksbühne e.V. für die Jahre 2015 bis 2017
2	11-16/0953	Errichtung eines Anbaus an das Gebäude Große Klostersgasse 6
3	11-16/1062	Aufhebung einer Stellenbesetzungssperre im Vorzimmer des Bürgermeisters
4	11-16/0932	Antrag der CDU-Fraktion vom 19. Mai 2014; Begrüßung für Neubürger
5	11-16/1036	Eintrittspreise für das Freischwimmbad Ockstadt – hier: 8. Nachtragssatzung der Satzung und Gebührenordnung der Stadt Friedberg (Hessen) für die Benutzung des städtischen Freischwimmbades in Ockstadt

6	11-16/1060	Finanzcontrolling-Bericht der Stadt Friedberg (Hessen) zum 30.09.2014
7	11-16/0996	1. Nachtragshaushaltssatzung 2014
8	11-16/1030	Wirtschaftsplan 2015 (Entwurf) der Entsorgungsbetriebe Friedberg (Hessen)
9	11-16/1038	Jahresrechnung und Abschlussprüfung für das Wirtschaftsjahr 2011 der Entsorgungsbetriebe der Stadt Friedberg
10		Sachstandsbericht Konversion "Ray Barracks"
11	11-16/1055	Verkauf des Grundstücks Anna-Kloos-Straße 27-29, 1401 m²
12	11-16/1056	Verkauf der Grundstücke Anna-Kloos-Straße 38, 40 und 42-44
13		Verschiedenes
13.1		Verschiedenes; hier: Weiteres Vorgehen in Bezug auf die Haushaltsplanberatungen 2015
13.2		Verschiedenes; hier: Quartalsbericht zum 31.12.2013
13.3		Verschiedenes; hier: Inkrafttreten der Straßenbeitragssatzung

#### Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen  
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

TOP	DS-Nr.	Titel
-----	--------	-------

#### **1. 11-16/0208-1 Zuschuss an den Volksbühne e.V. für die Jahre 2015 bis 2017**

Bürgermeister Keller verlässt aufgrund des § 25 HGO -Widerstreit der Interessen- den Sitzungssaal.

Vorsitzende Götz erläutert den bisherigen Beratungsverlauf der Vorlage und leitet somit die Beratung ein.

Auf Nachfrage von Ausschussmitglied Beisel zitiert Erster Stadtrat Ziebarth die §§ 95, 96 und 99 der Hessischen Gemeindeordnung, verweist auf die Haushaltslage und erklärt eine Beschlussfassung über einen Gewährvertrag für die Jahre 2015 – 2017 zum jetzigen Zeitpunkt für rechtswidrig.

Vorsitzende Götz informiert daraufhin über die Möglichkeiten und Voraussetzungen einer **rechtskonformen** Beschlussfassung und weist darauf hin, dass lediglich zu gewährleisten ist, dass der **Vollzug** des Gewährvertrags, d.h. die Mittelauszahlung, erst nach Genehmigung des Haushalts 2015 erfolgt (Genehmigungsvorbehalt).

Die Vertreter/innen der Volksbühne e.V. beantworten ausführlich Sachfragen der Ausschussmitglieder u.a. hinsichtlich Höhe und Notwendigkeit des Zuschusses sowie des erforderlichen Zeitraums und Zeitpunktes der Mittelgewährung.

Ausschussmitglied Schmidt beantragt, dem Abschluss eines Gewährvertrages mit dem Volksbühne Friedberg e.V. für 2 Jahre statt 3 Jahre, d.h. für die Jahre 2015 und 2016 zuzustimmen.

Nach Erörterung des Antrags bittet Ausschussmitglied Uebelacker um eine Sitzungsunterbrechung.

Nach erfolgter Sitzungsunterbrechung stellt Ausschussmitglied Hausner seitens der SPD-Fraktion folgenden

#### Antrag:

Dem Abschluss eines Gewährvertrages mit dem Volksbühne Friedberg e.V. für die Jahre 2015 und 2016 wird zugestimmt. Es erfolgt eine automatische Verlängerung für das Jahr 2017 unter der Voraussetzung, dass der Haupt- und Finanzausschuss im Rahmen der Haushaltsplanberatungen für das Jahr 2016 (vgl. im November 2015) keinen Widerspruch erhebt. Ausschussmitglied Beisel stellt seitens der CDU-Fraktion folgenden

Antrag:

Dem Abschluss eines Gewährvertrages mit dem Volksbühne Friedberg e.V. für die Jahre 2015 und 2016 wird vorbehaltlich der Haushaltsgenehmigung 2015 zugestimmt.

Seitens der SPD-Fraktion wird der Genehmigungsvorbehalt in ihren Antrag übernommen.

Daraufhin lässt Vorsitzende Götz zunächst über den weitergehenden Antrag der SPD-Fraktion abstimmen:

Antrag:

Dem Abschluss eines Gewährvertrages mit dem Volksbühne Friedberg e.V. für die Jahre 2015 und 2016 wird vorbehaltlich der Haushaltsgenehmigung 2015 zugestimmt. Es erfolgt eine automatische Verlängerung für das Jahr 2017 unter der Voraussetzung, dass der Haupt- und Finanzausschuss im Rahmen der Haushaltsplanberatungen für das Jahr 2016 (vsl. im November 2015) keinen Widerspruch erhebt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen  
Ja 6 Nein 0 Enthaltung 3

Somit kommt der Antrag der CDU-Fraktion gemäß Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung und der Ausschüsse nicht mehr zur Abstimmung. Vorsitzende Götz lässt daraufhin abschließend über die Drucksache des Magistrats in der Form des Änderungsantrags abstimmen.

Der Haupt- und Finanzausschuss fasst in **Abänderung des Beschlussvorschlages** folgenden

**Beschluss:**

Dem Abschluss eines Gewährvertrages mit dem Volksbühne Friedberg e.V. in Höhe von jeweils 20.542,00 € für die Jahre 2015 **und 2016 und 2017** wird **vorbehaltlich der Haushaltsgenehmigung 2015** zugestimmt. **Es erfolgt eine automatische Verlängerung für das Jahr 2017, unter der Voraussetzung, dass der Haupt- und Finanzausschuss im Rahmen der Haushaltsplanberatungen für das Jahr 2016 (vsl. im November 2015) keinen Widerspruch erhebt.**

Abstimmungsergebnis:

**Einstimmig in Abänderung beschlossen**

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 3

Bürgermeister Keller nimmt, nachdem der Tagesordnungspunkt 1 abgeschlossen ist, wieder an der Sitzung teil.

**2. 11-16/0953 Errichtung eines Anbaus an das Gebäude Große Klostersgasse 6**

Vorsitzende Götz berichtet über den bisherigen Beratungsverlauf in Bezug auf die Errichtung eines Anbaus an das Gebäude Große Klostersgasse 6.

Herr Brückner erläutert die vom Amt für Stadtentwicklung, Liegenschaften und Rechtswesen vorliegende Kostenaufstellung.

Bürgermeister Keller erklärt, dass die Maßnahme zur Bildung größerer Verwaltungseinheiten sowie zur Besetzung freier Stellen notwendig sei.

Seitens der CDU-Fraktion und der UWG-Fraktion wird mitgeteilt, dem Vorhaben zustimmen zu wollen, seitens der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen wird Ablehnung signalisiert.

Seitens der SPD-Fraktion wird eine Sitzungsunterbrechung beantragt.

Nach erfolgter Sitzungsunterbrechung, stellt Ausschussmitglied Hausner seitens der SPD-Fraktion folgenden

Antrag:

Eine Entscheidung über die Errichtung eines Anbaus an das Gebäude Große Klostergasse 6 soll im Hinblick auf den Erlass des Hessischen Innenministeriums vom 29.10.2014 in Zusammenhang mit den übrigen Investitionsmaßnahmen der Stadt Friedberg im Rahmen der Haushaltplanberatungen 2015 erfolgen.

Bürgermeister Keller führt aus, dass er den Antrag befürwortet, da er sich für den Verwaltungsbau eine möglichst breite Mehrheit wünscht.

Vorsitzende Götz lässt daraufhin über den Antrag der SPD-Fraktion abstimmen.

**Beschluss:**

Eine Entscheidung über die Errichtung eines Anbaus an das Gebäude Große Klostergasse 6 soll im Hinblick auf den Erlass des Hessischen Innenministeriums vom 29.10.2014 in Zusammenhang mit den übrigen Investitionsmaßnahmen der Stadt Friedberg im Rahmen der Haushaltplanberatungen 2015 erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen  
Ja 6 Nein 3 Enthaltung 0

Somit ist der Tagesordnungspunkt bis zur nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses **zurückgestellt**.

**3. 11-16/1062 Aufhebung einer Stellenbesetzungssperre im Vorzimmer des Bürgermeisters**

Bürgermeister Keller und Haupt- und Personalamtsleiterin Becker erläutern die Notwendigkeit der Aufhebung der „Stellenbesetzungssperre“.

**Beschluss:**

Zur Sicherstellung des laufenden Betriebes wird die Stellenbesetzungssperre für die Ganztagsstelle TVöD 9 im Vorzimmer des Bürgermeisters ab dem 01.05.2015 aufgehoben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen  
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

**4. 11-16/0932 Antrag der CDU-Fraktion vom 19. Mai 2014; Begrüßung für Neubürger**

Antragstext:

Der Magistrat wird beauftragt, ein Begrüßungspaket für alle Neubürger in Friedberg zusammen zu stellen und dieses bei der Anmeldung im Rathaus zu übergeben.

Nachdem Frau Herget, Stabsstelle Wirtschaftsförderung, bereits im Ausschuss für Jugend, Soziales, Senioren, Sport und Kultur sowie im Ausschuss für Energie, Wirtschaft und Verkehr anhand einer Präsentation ausführlich über den ersten Entwurf der Neubürger-Infobroschüre informiert hat, fragt Vorsitzende Götz, ob von den Mitgliedern des Haupt- und Finanzausschusses ebenfalls eine Präsentation gewünscht wird. Da dies nicht der Falls ist, bedankt sich Vorsitzende Götz bei Frau Herget für die Anwesenheit und lässt über die grundsätzliche Zustimmung des Ausschusses zu den erarbeiteten konzeptionellen Ideen abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen  
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

<b>5.</b>	<b>11-16/1036</b>	<b>Eintrittspreise für das Freischwimmbad Ockstadt – hier: 8. Nachtragssatzung der Satzung und Gebührenordnung der Stadt Friedberg (Hessen) für die Benutzung des städtischen Freischwimmbades in Ockstadt</b>
-----------	-------------------	--

Dem Haupt- und Finanzausschuss liegt eine aktuelle Stellungnahme des Fördervereins Quellwasserschwimmbad Ockstadt e.V. zur vorgeschlagenen Erhöhung der Eintrittspreise vor.

Der Haupt- und Finanzausschuss schließt sich dem Beschlussvorschlag des Magistrats an, die Saisonkartenpreise in der Satzung- und Gebührenordnung für Kinder auf **30,00 €** und für Erwachsene auf **60,00 €** festzulegen.

**Beschluss:**

Die Satzung zur Änderung der Satzung und Gebührenordnung der Stadt Friedberg (Hessen) für die Benutzung des städtischen Freischwimmbades im Stadtteil Ockstadt vom 04.06.1982, - 8. Nachtrag -, wird **unter Berücksichtigung der vom Magistrat vorgenommenen Änderungen** beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen  
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

<b>6.</b>	<b>11-16/1060</b>	<b>Finanzcontrolling-Bericht der Stadt Friedberg (Hessen) zum 30.09.2014</b>
-----------	-------------------	--

<b>7.</b>	<b>11-16/0996</b>	<b>1. Nachtragshaushaltssatzung 2014</b>
-----------	-------------------	--

Ausschussmitglied Uebelacker stellt mit Bezug auf die lt. Finanzcontrolling-Bericht in 2014 nicht mehr benötigten Mittel für Sach- und Dienstleistungen seitens der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen folgenden

Antrag:

Die Position 13 „Aufwendungen Sach- und Dienstleistungen“ wird um 1.300.000,00 € reduziert.

Seitens der Verwaltung wird die Möglichkeit der Reduzierung bestätigt. Hierauf lässt Vorsitzende Götz über den Antrag abstimmen:

**Beschluss:**

Die Position 13 „Aufwendungen Sach- und Dienstleistungen“ wird um 1.300.000,00 € reduziert.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

Anschließend lässt Vorsitzende Götz über die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2014 mit dieser Änderung abstimmen.

**Beschluss:**

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2014 sowie das geänderte Investitionsprogramm 2014 werden **unter Berücksichtigung der vom Haupt- und Finanzausschuss vorgenommenen Änderungen** beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

**Einstimmig in Abänderung beschlossen**

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

**8. 11-16/1030 Wirtschaftsplan 2015 (Entwurf) der Entsorgungsbetriebe Friedberg (Hessen)**

**Beschluss:**

Der Wirtschaftsplan 2015 wird wie vorgelegt beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

**9. 11-16/1038 Jahresrechnung und Abschlussprüfung für das Wirtschaftsjahr 2011 der Entsorgungsbetriebe der Stadt Friedberg**

**Beschluss:**

Den Jahresbericht der Entsorgungsbetriebe der Stadt Friedberg zum 31.12.2011 gem. § 5 Pos. 11 des Eigenbetriebsgesetzes in der von der Firma Schüllermann und Partner AG, geprüften Fassung sowie den Lagebericht der Betriebsleitung wird wie vorliegend festgestellt und der Jahresgewinn auf neue Rechnung vorgetragen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

**10. Sachstandsbericht Konversion "Ray Barracks"**

Bürgermeister Keller gibt einen Sachstandsbericht über die Konversion der „Ray Barracks“. Im Rahmen dessen teilt er mit, dass in der kommenden Woche Gespräche mit der BIMA stattfinden werden.

**11. 11-16/1055 Verkauf des Grundstücks Anna-Kloos-Straße 27-29, 1401 m<sup>2</sup>**

Ausschussmitglied Beisel stellt gem. § 52 HGO den Antrag auf Nichtöffentlichkeit.

Nachdem gegen den Antrag keine Einwände ergehen, stellt Vorsitzende Götz die **Nichtöffentlichkeit** der Beratung her.

**12. 11-16/1056 Verkauf der Grundstücke Anna-Kloos-Straße 38, 40 und 42-44**

Vorsitzende Götz stellt die **Öffentlichkeit** der Sitzung wieder her.

**13. Verschiedenes**

**13.1. Verschiedenes;  
hier: Weiteres Vorgehen in Bezug auf die Haushaltsplanberatungen  
2015**

Erster Stadtrat Ziebarth beantwortet eine Anfrage von Mitglied Schmidt nach dem weiteren Fortgang der Haushaltsberatungen dahingehend, dass aufgrund der durch den Erlass des Hessischen Innenministeriums ergebenden neuen Lage nochmals grundlegende Überlegungen der Verwaltung zur möglichen Erhöhung von Erträgen und zur Reduzierung von Aufwendungen angestellt werden müssen. Eine genaue Aussage, bis wann Ergebnisse vorliegen, kann derzeit nicht getroffen werden.

Vorsitzende Götz verweist auf die für die Fraktionen danach erforderlichen ausreichenden Beratungszeiten zur Vorbereitung der Ausschusssitzungen und bittet, diese von Seiten des Magistrats bei Vorlage seiner Ergebnisse zu beachten. Nach aktuellem Stand seien die Beratungen des Haupt- und Finanzausschusses am 3.2. und 4.2.2015 vorgesehen.

**13.2. Verschiedenes;  
hier: Quartalsbericht zum 31.12.2013**

Ausschussmitglied Beisel übergibt an die Verwaltung eine Liste mit Fragen zum Quartalsbericht zum 31.12.2013 und bittet um Klärung einzelner Buchungen. Dies wird zugesagt.

**13.3. Verschiedenes;  
hier: Inkrafttreten der Straßenbeitragssatzung**

Bürgermeister Keller beantwortet die Anfrage von Mitglied Schmidt dahingehend, dass mit Inkrafttreten der Straßenbeitragssatzung aus den von ihm erläuterten Gründen zum 01.01.2015 zu rechnen ist.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt Vorsitzende Götz die Sitzung mit Dankesworten an die Anwesenden.

gez.: Götz  
\_\_\_\_\_  
(Vorsitzende)

gez.: Cacalano  
\_\_\_\_\_  
(Schriftführerin)